

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Durch eine krachende 1:5-Niederlage verabschiedete sich die Bahn von ihren Titelambitionen. Es sind zwar noch minimale Chancen vorhanden, aber aus eigener Kraft kann es die Bahn nicht mehr schaffen. Der SK Präsident verspielte beim 3:3 gegen TT/WiHeil den Großteil seines Vorsprungs und muß jetzt in der Schlußrunde gewinnen, um sicher den Titel zu holen. Senat hat nun wieder alle Chancen, ist aber auf die Schützenhilfe der Bahn angewiesen. Am Tabellenende sichern sich die SG Bund und die SV Osram den Klassenerhalt, DeTeWe muß absteigen und zwischen Gardez Robe und BVG Helmholtz kommt es bei der Gemeinsamen Endrunde zum alles entscheidenden Abstiegsduell.

A1

Allianz 1 feiert den direkten Wiederaufstieg und kann noch auf den Staffelsieg hoffen. TT/WiHeil 3 ist nach der Niederlage gegen Präsident 2 endgültig abgestiegen. Bei Thales 2 und Telestern 1 lebt trotz der Niederlagen die Hoffnung auf den Klassenerhalt weiter, aber einen von beiden wird es treffen.

A2

Thales 1 sichert sich mit dem Sieg gegen SV Osram 2 endgültig den direkten Wiederaufstieg – Glückwunsch! Der Gegner wird bis zur letzten Minute zittern müssen, denn nur bei einem Sieg hält SV Osram 2 sicher die A-Klasse. Gardez Robe 2 hat zwar einen Punkt Rückstand, aber mit den bereits abgestiegenen Deutsche Bahn/BSW 3 den wesentlich leichteren Gegner.

B1

Der Weg von EPA/ZIB und Stern Ludwigsfelde geht in die A-Klasse – mit ihren Erfolgen sicherten sich beide vorzeitig den Aufstieg und unterstrichen noch einmal ihre deutliche Vormachtstellung in dieser Staffel. Telestern 3 verspielte durch die deutliche Niederlage gegen Deutsche Bahn/BSW 4 endgültig den Klassenerhalt.

B2

In dieser Staffel steht Telestern an der Spitze – die 2. Mannschaft stellt mit dem Sieg über die Volksbank den Aufstieg sicher. Senat gewinnt gegen RBB 1 und schiebt sich auf Platz 2, ist aber in der Schlußrunde spielfrei und muß untätig zusehen, ob sich RBB 1 oder Allianz 2 nicht doch noch an ihnen vorbeimogeln. Justitia muß nach nur einem Jahr wieder zurück in die C-Klasse.

C

Rolls Royce 1 überfährt die Deutsche Bahn/BSW 5 und steigt in die B-Klasse auf. Bund 6 steht auf Platz 2, kann aber von Bayer 2 noch überholt werden.

Einzel-Meisterschaft

Godoj verliert und fällt zurück, hat aber noch eine Nachholpartie. Die ersten Vier sind nur durch einen halben Punkt getrennt.

Hinweise zur Gemeinsamen Endrunde bei Bayer am Dienstag, 16. Mai 2017!

Zum **32. Mal** findet die Gemeinsame Endrunde der Mannschaftsmeisterschaft in der

Kantine der Bayer AG, Müllerstraße 178 in 13342 Berlin –Wedding statt.

Wir danken der Bayer AG für die Ausrichtung der Veranstaltung. Auch in diesem Jahr wird am Eingang eine Einlaßkontrolle durchgeführt.

Ab 17:15h werden Mitglieder von Spielausschuß und Vorstand zusammen mit der Werkssicherheit anhand der Meldeliste die Personenkontrolle vornehmen. Die Teilnehmer der Endrunde müssen sich ausweisen und erhalten dann einen vorbereiteten, auf die FV Schach ausgestellten Besucherausweis, der sie zum Betreten des Gebäudes berechtigt. Wir bitten daher, evtl. entstehende Wartezeiten zu berücksichtigen und danken im Voraus für das Verständnis für diese Maßnahme.

Gäste müssen sich separat ausweisen. Wir bitten, die Namen der Gäste bis zum 15.05.2017 dem Spielleiter zu melden !

Einlaß ist ab 17:15h, Spielbeginn um 18:00h. Jede Mannschaft muß 3 komplette Spielsätze mitbringen. Nicht vorhandenes Spielmaterial kann zum Partieverlust führen!

Die Veranstaltung beginnt pünktlich.

Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000
IBAN:
DE74 1009 0000 2232 5670 00

Anschrift & Redaktionssitz :

FV Schach e.V.
c/o Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Der Schachexpress wird auf der Website www.fvschach.de zum Download bereitgestellt.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.
(<http://www.fvschach.de>)

Redaktion : Bernhard Riess (br)

Ressort-Verantwortliche :

LL : R. Müller (rm)
A1 : R. Müller (rm)
A2 : R. Müller (rm)
B1 : T. Seeger (ts2)
B2 : T. Segerberg (ts)
C : A. Safai-Nia (as)

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Segerberg, Tomas

Tel. 0176 - 299 04 133

Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Email: 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141 12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

nicht besetzt.

Spielleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : spielleiter@fvschach.de

Fax 03222-6269865

Stellv. Spielleiter

nicht besetzt.

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 8. Runde

SG Bund 1	3,5 : 2,5
SV DeTeWe 1	2,0 : 4,0
SG TT/WiHeil 1	3,0 : 3,0
Deutsche Bahn/BSW 1	1,0 : 5,0
BA Tempelhof 1	3,5 : 2,5

LL, Vorschau 9.Runde

BVG Helmholtz 1	Di	16.05. 18.00	Gardez Robe 1	:	BVG Helmholtz 1
SV Osrasm 1	Di	16.05. 18.00	SV Senat 1	:	BA Tempelhof 1
SK Präsident 1	Di	16.05. 18.00	SK Präsident 1	:	Deutsche Bahn/BSW 1
SV Senat 1	Di	16.05. 18.00	SV Osrasm 1	:	SG TT/WiHeil 1
Gardez Robe 1	Di	16.05. 18.00	SG Bund 1	:	SV DeTeWe 1

Landesliga Saison 2016/17

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 1 (M,P)	22	36,0:12,0	8	7	1	0
2	SV Senat 1	21	37,0:11,0	8	7	0	1
3	Deutsche Bahn/BSW 1	19	33,0:15,0	8	6	1	1
4	BA Tempelhof 1	16	30,5:17,5	8	5	1	2
5	SG TT/WiHeil 1	13	22,5:25,5	8	4	1	3
6	SV Osrasm 1	10	18,5:29,5	8	3	1	4
7	SG Bund 1	6	17,0:31,0	8	1	3	4
8	Gardez Robe 1	4	17,5:30,5	8	1	1	6
9	BVG Helmholtz 1 (N)	2	15,0:33,0	8	0	2	6
10	SV DeTeWe 1 (N)	1	13,0:35,0	8	0	1	7

LL	SG Bund 1	3,5 : 2,5	BVG Helmholtz 1	
101	FM Brüdigam	1 : 0	Eisenträger	103
102	Tyrntania	0 : 1	Kauschmann	105
103	Schnabel	1 : 0	Schulz	107
107	FM Heuer	1 : 0	Allgaier	108
108	Diwisch	½ : ½	Bornschein	205
211	Schilling	0 : 1	Amann	211

Bund gewinnt das erste Abstiegsendspiel und stellt den Klassenerhalt vorzeitig sicher. Helmholtz hingegen bekommt ein echtes Relegationsspiel: Wenn gegen Gardez Robe in der zentralen Endrunde gewonnen wird, ist noch alles möglich.

LL	SV DeTeWe 1	2,0 : 4,0	SV Osrasm 1	
101	FM Lehmann	1 : 0	FM Wintzer	101
103	Wiese	0 : 1	Franke	103
105	Grüner	½ : ½	Eisermann	109
107	Muratovic	0 : 1	Segerberg	202
109	Janneck	½ : ½	Mielke	205
114	Uecker	0 : 1	Karlsch	207

DeTeWe verpasst die letzte Chance auf den Klassenerhalt und steht als erster Absteiger fest - zu dünn ist die Spielerdecke dieser sympathischen Mannschaft. SV Osrasm war in dieser Saison nie wirklich gefährdet und hat sich endgültig im Mittelfeld etabliert.

LL	SG TT/WiHeil 1	3,0 : 3,0	SK Präsident 1	
102	Lerch	½ : ½	FM Lagunow	102
103	FM Reichmann	½ : ½	GM Meister	103
104	IM von Herman	½ : ½	IM Lagunow	104
106	Gaerths	½ : ½	IM Cladouras	105
108	Gurack	1 : 0	Schilar	110
205	Strehlow	0 : 1	Kolb	111

TT/WiHeil ärgert den Meister erneut - der Champagner bleibt in der Friedrichstraße noch kalt. Anders als gegen Senat und die Bahn spielt Wiheil dieses Mal in Bestbesetzung. Das Remis ist etwas glücklich für die Rehberger, aber keineswegs unverdient.

LL	Deutsche Bahn/BSW 1	1,0 : 5,0	SV Senat 1	
102	GM Muse	0 : 1	GM Braun	101
103	IM Muse	½ : ½	IM Berger	102
104	FM Kleeschätzky	0 : 1	GM Kalinitschew	103
106	Woschsch	0 : 1	FM Becker	104
107	Schüttig	½ : ½	Major	105
211	Bräunlin	0 : 1	Artukovic	106

Die Bahn spielt ohne GM Martin Krämer - und muss nach dieser Niederlage alle Meisterschaftshoffnungen begraben. Senat bringt eine großartige Mannschaftsleistung, herauszuheben sind Arik Braun, der mit seinem Sieg gegen Mladen Muse zeigt, warum er der wohl beste Spieler der Liga ist und Adis Artukovic, der Herbert Bräunlin bezwingt.

LL	BA Tempelhof 1	3,5 : 2,5	Gardez Robe 1	
106	IM Thiede	+ : -	Rueß	101
107	FM Brustkern	1 : 0	Qelbaqiani	104
109	FM Bruchmann	1 : 0	Toth	105
205	Petenev	0 : 1	Waldner	106
206	Kettenburg	½ : ½	Nickel	108
207	Feikes	0 : 1	Goepel	207

Gardez Robe lässt in bewährter Manier "Dr. Rueß am ersten Brett (nicht) spielen (Der Kommentator fragt sich: Hat SF Dr. Rueß je in der LL eine echte "Partie gespielt?). Diesen Rückstand kann Gardez Robe nicht kompensieren - die drei unteren Bretter machen zwar 2,5 Punkte, aber FM Brustkern und FM Bruchmann machen für BAT alles klar.

A1, 8. Runde

SV Allianz 1	3,0 : 3,0
Thales 2	1,5 : 4,5
SG TT/WiHeil 3	2,0 : 4,0
Deutsche Bahn/BSW 2	4,5 : 1,5
SV Senat 2	4,0 : 2,0

SG Bund 3
BA Tempelhof 2
SK Präsident 2
Telestern 1
SG Bayer 1

A1, Vorschau 9.Runde

Di 16.05. 18.00	SG Bayer 1	:	SG Bund 3
Di 16.05. 18.00	Telestern 1	:	SV Senat 2
Di 16.05. 18.00	SK Präsident 2	:	Deutsche Bahn/BSW 2
Di 16.05. 18.00	BA Tempelhof 2	:	SG TT/WiHeil 3
Di 16.05. 18.00	SV Allianz 1	:	Thales 2

A1 Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 2	21	31,0:17,0	8	7	0	1
2	SV Allianz 1 (A)	19	29,0:18,0	8	6	1	1
3	SV Senat 2	15	25,0:22,0	8	5	0	3
4	SK Präsident 2	15	24,5:23,5	8	5	0	3
5	SG Bayer 1	11	25,5:22,5	8	3	2	3
6	SG Bund 3	11	24,5:23,5	8	3	2	3
7	BA Tempelhof 2	10	23,5:24,5	8	3	1	4
8	Telestern 1 (N)	7	20,5:27,5	8	2	1	5
9	Thales 2	5	19,5:27,5	8	1	2	5
10	SG TT/WiHeil 3	1	15,0:32,0	8	0	1	7

A1 SV Allianz 1 3,0 : 3,0 SG Bund 3

101	Boewer	½ : ½	Piersig	301
102	Miersch	0 : 1	Ahlberg	302
105	Hahlbohm	1 : 0	Schönfeld	303
106	Paschkowski	1 : 0	Lange	307
107	Weber	½ : ½	Harwardt	308
212	Zymara	0 : 1	Stahl	312

Allianz alles andere als überzeugend - aber der Aufstieg ist sowieso längst perfekt. Erneut gehen an den letzten beiden Brettern 1,5 Punkte verloren. Da vorn ebenfalls 1,5 Punkte en prise stehen, kann sich Allianz bei den beiden Mittelbrettern Halbohm und Paschkowski bedanken, dass wenigstens ein Zähler herauspringt.

A1 Thales 2 1,5 : 4,5 BA Tempelhof 2

203	Starke	+ : -	Glenzer	201
205	Ketterling	0 : 1	Düster	202
206	Seeger	0 : 1	Müller	204
207	Schneider	0 : 1	Baranowsky	210
209	Slowinski	½ : ½	Lehmann	211
306	Schopmans	0 : 1	Müller	308

Thales erhält einen kampflosen Punkt an Brett 1 - und erspielt noch ein einziges Remis aus 5 Partien...BAT zeigt sich in allen Belangen überlegen und schickt die Tempelhofer Nachbarn mit gleich vier Siegen durch Düster, Mark und Stefan Müller und Baranowsky ins Tal der Tränen...

A1 SG TT/WiHeil 3 2,0 : 4,0 SK Präsident 2

302	Herrmann	0 : 1	Shapiro	203
303	Gall	½ : ½	Hohn	204
304	Zöllner	1 : 0	Pelivan	206
306	Mersmann	0 : 1	Reichert	207
307	Lange	0 : 1	Mayr	208
308	Heimes	½ : ½	Lukas	210

Anders als die erste Mannschaft, kann die Dritte von TT/WiHeil den SK Präsident nicht aufhalten. Zwar gelingt Rainer Zöllner ein Sieg gegen den höher eingeschätzten Vjekoslav Pelivan, aber dazu nur zwei Remisen von Gall und Heimes sind zu wenig, um die Klasse zu halten. Mit TT/WiHeil steht der erste Absteiger aus der A-Klasse fest.

A1 Deutsche Bahn/BSW 2 4,5 : 1,5 Telestern 1

201	Michel	1 : 0	Jung	103
203	FM Welz	+ : -	Cirkovic	104
204	Kuhne	1 : 0	Radjenovic	105
206	Klotzsche	1 : 0	Norris	106
209	Wagner	- : +	Kysucan	107
210	Kaiser	½ : ½	Kysucan	108

Beide Teams lassen jeweils ein Brett frei. Aufmerksame Leser wissen: das ist nicht gut für Telestern. Inkomplett punktet diese Mannschaft nicht, und die diese Begegnung mit bildet keine Ausnahme. Telestern profitiert vom erneuten Ausrutscher Thales' und liegt immer noch vor den Tempelhofern- für viel Dramatik in der Schussrunde ist gesorgt!

A1 SV Senat 2 4,0 : 2,0 SG Bayer 1

203	Witte	1 : 0	Schmidt	102
204	Albrecht	½ : ½	Hamann	103
205	Günther	+ : -	Bladt	104
206	Weiten	+ : -	Voß	105
208	Perfler	0 : 1	Feil	107
303	Noak	½ : ½	Küfner	201

Gespielt wurde an nur vier Brettern - danach stand es 2-2. Da aber Christoph Weiten und Thomas Günther im Spiellokal waren und ihre Gegner nicht, entscheiden diese beiden Bretter den Tag für den Senat. Beide können sowieso weder auf- noch absteigen.

A2, 8. Runde

Vattenfall/BSR 1	3,0 : 3,0	BVG Helmholtz 2
Thales 1	4,5 : 1,5	SV Osräm 2
SG TT/WiHeil 2	3,5 : 2,5	Deutsche Bahn/BSW 3
Gardez Robe 2	2,5 : 3,5	SG Bund 4
SK Präsident 3	4,0 : 2,0	SG Bund 2

A2, Vorschau 9.Runde

Di 16.05. 18.00	SG Bund 2	:	BVG Helmholtz 2
Di 16.05. 18.00	SG Bund 4	:	SK Präsident 3
Di 16.05. 18.00	Deutsche Bahn/BSW 3	:	Gardez Robe 2
Di 16.05. 18.00	SV Osräm 2	:	SG TT/WiHeil 2
Di 16.05. 18.00	Vattenfall/BSR 1	:	Thales 1

A2 Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Thales 1 (A)	17	30,0:18,0	8	5	2	1
2	SG TT/WiHeil 2	15	26,0:22,0	8	4	3	1
3	SK Präsident 3	13	26,0:22,0	8	4	1	3
4	SG Bund 2	13	25,0:23,0	8	4	1	3
5	BVG Helmholtz 2	11	24,5:23,5	8	3	2	3
6	Vattenfall/BSR 1 (N)	11	24,0:24,0	8	3	2	3
7	SG Bund 4 (N)	10	21,5:26,5	8	3	1	4
8	SV Osräm 2	9	22,0:26,0	8	3	0	5
9	Gardez Robe 2	8	21,5:26,5	8	2	2	4
10	Deutsche Bahn/BSW 3	5	19,5:28,5	8	1	2	5

A2 Vattenfall/BSR 1 3,0 : 3,0 BVG Helmholtz 2

102	Schulze	½ : ½	Hoffmann	203	Ein merkwürdiges Resultat. 6 Remisen - und beide verbleiben danach in der Klasse... Einige
103	Busse	½ : ½	Hirche	204	Schachfreunde regen an, ab übernächster Saison
104	Krombach	½ : ½	Weiss	206	mit Durchschlagsformularen zu spielen. Aus
106	Lewandowski	½ : ½	Aulitzky	208	einem durchaus immer wieder lesenswerten Buch
108	Sternberg	½ : ½	Schumacher	209	: "Wer ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein
201	von Jutrzenka	½ : ½	Wagner	210	auf sie"

A2 Thales 1 4,5 : 1,5 SV Osräm 2

101	FM Paulsen	½ : ½	Rath	201	SV Osräm macht an Brett 1 und 2 Volldampf und nimmt dem Tabellenführer 1,5 Brettunkte ab.
103	Roth	0 : 1	Gebert-Vangeel	204	Alina Rath kommt gegen Zweitbundesligaspieler
104	Skogvall	1 : 0	Lohse	210	Dirk Paulsen zu einem Remis und Joseph Roth
105	Nowka	1 : 0	Hildebrand	212	muss gegen Ralf Gebert-Vangeel eine weitere
106	Hoffmann	1 : 0	Riess	305	Niederlage quittieren. Das war es dann aber auch
107	Röblitz	1 : 0	Merkel	310	schon: alle anderen Partien gewinnt Thales überzeugend.

A2 SG TT/WiHeil 2 3,5 : 2,5 Deutsche Bahn/BSW 3

202	Jurkatis	0 : 1	Petzold	301	Der Tabellenletzte muss zum Tabellenzweiten und liefert einen tollen Kampf! Als Petzold und Haage
203	Busch	½ : ½	Poetsch	303	ihre Partien gewinnen, keimt Hoffnung bei der
204	Dziallas	1 : 0	Fitzke	306	Bahn auf. Indes punkten Dziallas, Neumann und
207	Barnack	0 : 1	Haage	307	Korrel voll für TT/WiHeil und nach dem Remis von
208	Neumann	1 : 0	Bluhm	308	Busch und Dr. Poetsch steht die Bahn als erster
210	Korell	1 : 0	Grützmaker	410	Absteiger fest.

A2 Gardez Robe 2 2,5 : 3,5 SG Bund 4

201	Hoffmann	0 : 1	Langner	401	Ein echter Krimi, dieses erste Abstiegsendspiel in der Staffel A2! Am Ende gewinnt Bund mit dem
202	Hankow	½ : ½	Scholz	403	knappsten aller möglichen Resultate durch die
204	Stamatow	0 : 1	Scholz	404	Siege von Langner, Dr. Scholz und Pannek und
205	Strick	1 : 0	Bäsecke	405	dem Remis von Robert Scholz und scheint
206	Wittkowski	0 : 1	Pannek	408	gerettet - für Gardez Robe fallen die Würfel in der
301	Kretzschmann	1 : 0	Scholz	409	letzten Runde.

A2 SK Präsident 3 4,0 : 2,0 SG Bund 2

301	Jankulin	½ : ½	Kaiser	201	Bund lässt das letzte Brett unbesetzt - zu viel gegen die gut aufgelegte Mannschaft des
302	Waisberg	0 : 1	Graudons	202	Russischen Hauses. Zwar hat Bund Bund an
303	Metzger	1 : 0	König	204	allen Brettern ein ELO-Plus, aber der SK
304	Itkins	½ : ½	Roth	206	Präsident überzeugt durch mannschaftliche
305	Leongardt	1 : 0	Salomon	207	Geschlossenheit und großen Kampfgeist und
306	Leongardt	+ : -	Sycin	210	gewinnt am Ende nicht unverdient.

B1, 8. Runde

Vattenfall/BSR 2	3,5 : 2,5	SG Bund 5
Gardez Robe 3	2,5 : 3,5	Stern Ludwigsfelde 1
Telestern 3	0,5 : 5,5	Deutsche Bahn/BSW 4
BA Tempelhof 3	1,5 : 4,5	EPA/ZIB 1

B1, Vorschau 9.Runde

Di 16.05. 18.00	EPA/ZIB 1	: SG Bund 5
Di 16.05. 18.00	UBA 1	: BA Tempelhof 3
Di 16.05. 18.00	Deutsche Bahn/BSW 4	: spielfrei
Di 16.05. 18.00	Stern Ludwigsfelde 1	: Telestern 3

B1 Saison 2016/17

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	EPA/ZIB 1	21	33,0:9,0	7	7	0	0
2	Stern Ludwigsfelde 1 (N)	16	24,5:17,5	7	5	1	1
3	UBA 1	12	24,0:18,0	7	4	0	3
4	BA Tempelhof 3 (A)	11	24,0:18,0	7	3	2	2
5	Deutsche Bahn/BSW 4	10	23,0:25,0	8	3	1	4
6	SG Bund 5	9	23,5:18,5	7	2	3	2
7	Vattenfall/BSR 2	9	18,0:24,0	7	3	0	4
8	Gardez Robe 3	4	17,0:25,0	7	1	1	5
9	Telestern 3	0	5,0:37,0	7	0	0	7
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B1 Vattenfall/BSR 2 3,5 : 2,5 SG Bund 5

202	Knispel	½ : ½	Große	503
203	Barnekow	1 : 0	Voigt	504
204	Rochler	½ : ½	Dinius	506
205	Fieck	½ : ½	Altmann	509
206	Hentschel	0 : 1	Zivier	603
207	Lau	1 : 0	Irmeler	607

Vattenfall hat seine Chance genutzt und den Klassenerhalt durch diesen Sieg im wahrsten Sinne des Wortes erarbeitet. Für die SG Bund 5 stand der Verbleib in der B- Klasse schon vorher fest. Dennoch scheinen die SF der SG Bund 5 ihrem Gegner diesen Sieg nicht geschenkt zu haben. Für diese Einstellung gilt beiden Mannschaften Respekt!

B1 Gardez Robe 3 2,5 : 3,5 Stern Ludwigsfelde 1

302	Ansin	½ : ½	Grandt	101
303	Kretzschmann	+ : -	Astfalk	102
304	Lösche	½ : ½	Tangermann	103
305	Stender	½ : ½	Meyer	104
307	Huth	0 : 1	König	105
309	Kiechle	0 : 1	Nowinka	106

Ein großer Kampf von Gardez Robe 3! Und das Glück der Tüchtigen resp. Caissas Wohlwollen ruht auf Gardez Robe 3: Da der direkte Bewerber um den Abstiegsplatz wieder keinen Punkt sammeln konnte, verbleibt die Mannschaft in der B- Klasse. Glückwunsch und Dank für diesen Kampf. Für Stern Ludwigsfelde 1 war dies der entscheidene Punkt für den Aufstieg.

B1 Telestern 3 0,5 : 5,5 Deutsche Bahn/BSW 4

301	Kathe	½ : ½	Kleinert	402
302	Kern	0 : 1	Bieber	403
303	Schelling	0 : 1	Giebel	404
305	Beneke	0 : 1	Passow	406
308	Regeler	0 : 1	Grunow	409
309	Markowski	- : +	Meyer-Roll	505

Damit steht der Absteiger fest: Die Telestern 3 wird in der kommenden Saison in der C- Klasse spielen. Bisher mit null Punkten war die Aufgabe für die Telestern 3 in dieser Spielzeit keine einfache. Die Deutsche Bahn/BSW 4 klettert in der Tabelle auf einen komfortablen fünften Platz und hat in der letzten Runde spielfrei.

B1 BA Tempelhof 3 1,5 : 4,5 EPA/ZIB 1

301	Körlin	0 : 1	Kalabic	101
303	Thomas	0 : 1	Godoj	102
304	Glienke	+ : -	Götschel	103
305	Schubert	0 : 1	Winkler	104
306	Kurtz	0 : 1	Martin	105
307	Wolf	½ : ½	Vollmann	113

Der Absteiger der vergangenen Saison, das BA Tempelhof 3, muss mit diesem Verlust die rein rechnerischen Wiederaufstiegsambitionen begraben. Der Tabellenführer zeigt deutlich, daß er nichts anbrennen läßt. Mit einer beeindruckenden Saison erspielt sich das EPA/ZIB 1 den Aufstieg und wird in der kommenden Saison in der A- Klasse mit scharfer Klinge agieren. Das BA Tempelhof muss sich dann in der kommenden Saison zusammenraufen um das Projekt Wiederaufstieg zum Erfolg zu führen.

B2, 8. Runde

SV Allianz 2	3,5 : 2,5	BVG Helmholtz 3
SV Justitia 1	1,5 : 4,5	BA Tempelhof 4
Telestern 2	3,5 : 2,5	Berliner Volksbank 1
RBB 1	2,5 : 3,5	SV Senat 3

B2, Vorschau 9.Runde

Di 16.05. 18.00	Thales 3	: BVG Helmholtz 3
Di 16.05. 18.00	SV Senat 3	: spielfrei
Di 16.05. 18.00	Berliner Volksbank 1	: RBB 1
Di 16.05. 18.00	BA Tempelhof 4	: Telestern 2

B2 Saison 2016/17

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Telestern 2	19	29,0:13,0	7	6	1	0
2	SV Senat 3 (A)	15	27,5:20,5	8	5	0	3
3	RBB 1 (A)	13	27,0:15,0	7	4	1	2
4	SV Allianz 2	13	20,5:21,5	7	4	1	2
5	Berliner Volksbank 1	12	21,5:20,5	7	4	0	3
6	Thales 3	7	20,5:21,5	7	2	1	4
7	BVG Helmholtz 3	7	18,0:24,0	7	2	1	4
8	BA Tempelhof 4	6	17,5:24,5	7	1	3	3
9	SV Justitia 1 (N)	0	10,5:31,5	7	0	0	7
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B2 SV Allianz 2 3,5 : 2,5 BVG Helmholtz 3

201	Müller	- : +	Kapr	301
202	Grätz	½ : ½	Kühnlitz	304
203	Rösner	½ : ½	Bronstering	305
204	Pelzer	1 : 0	Lengowski	306
205	Scherer	1 : 0	Hermann	310
206	Ilte	½ : ½	Hammer	312

SV Allianz 2 gewinnt knapp gegen BVG Helmholtz 3. SV Allianz muss nun die 9. Runde gegen SV Justitia gewinnen (durchaus statistisch glaubwürdiges Ergebnis), aber gleichzeitig darf RBB (mehr Brettunkte) nicht Berliner Volksbank schlagen.

B2 SV Justitia 1 1,5 : 4,5 BA Tempelhof 4

101	Winterhalter	½ : ½	Bullig	401
102	Mickley	½ : ½	Bailliere	403
105	Schaal	½ : ½	Frahm	405
106	Jasper	0 : 1	Meseck	406
108	Gerigk	0 : 1	Warnest	407
112	Stich	0 : 1	Mahler	408

SV Justitia 1 verliert auch das 7. Spiel und steigt damit ab. Mitleid. BA Tempelhof gewinnt 4,5-1,5 und muss damit nicht mehr um den Abstieg bangen.

B2 Telestern 2 3,5 : 2,5 Berliner Volksbank 1

201	Meseck	0 : 1	Barna	102
203	Schilly	½ : ½	Jaensch	104
204	Piotrowski	1 : 0	von Schöning	106
205	Fischer	0 : 1	Böttger	107
304	Neumann	+ : -	Siewert	108
306	Hewig	1 : 0	Barnes	109

Telestern 2 schlägt Berliner Volksbank 1 mit 3,5-2,5 und sichert damit den Aufstieg in eine A-Staffel. Glückwunsch. In der 9. Runde kann Berliner Volksbank ab jetzt nur SV Senat oder SV Allianz helfen.

B2 RBB 1 2,5 : 3,5 SV Senat 3

101	zum Winkel	0 : 1	Bluhm	301
102	Nuristani	0 : 1	Bluhm	302
103	Kersten	0 : 1	Getzuhn	305
104	Britze	1 : 0	Gottschick	306
105	Borchert	1 : 0	Lommatzsch-Röpke	307
106	Kühnast	½ : ½	Bockelmann	403

Bei RBB 1 ist SF zum Winkel zurück. Das Team spielt dann nicht mehr schnurgerade und verliert 2,5-3,5 gegen SV Senat 3. Letztere Mannschaft ist nun fertig, spielfrei in der 9. Runde, und kann nur hoffen, dass Berliner Volksbank und SV Justitia die letzte Runde nicht verlieren.

C, 8. Runde

Vattenfall/BSR - 4er 3	1,5 : 2,5	SG Bund 6
SG Bayer 2	2,5 : 1,5	SV Osrarn - 4er 3
Rolls Royce 1	5,5 : 0,5	Deutsche Bahn/BSW 5

C, Vorschau 9.Runde

Di 16.05. 18.00	spielfrei	: SG Bund 6
Di 16.05. 18.00	spielfrei	: SV Senat 4
Di 16.05. 18.00	Deutsche Bahn/BSW 5	: RBB 2 - 4er

C Saison 2016/17

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Rolls Royce 1	14	22,0:10,0	6	4	2	0
2	SG Bund 6	13	21,5:14,5	7	3	4	0
3	SG Bayer 2	10	18,0:14,0	6	3	1	2
4	SV Senat 4 (A)	10	17,5:18,5	7	3	1	3
5	Deutsche Bahn/BSW 5	7	12,0:20,0	6	2	1	3
6	SV Osrarn - 4er 3	5	11,0:13,0	6	1	2	3
7	RBB - 4er 2 (A)	5	9,5:14,5	6	1	2	3
8	Vattenfall/BSR - 4er 3 (N)	4	8,5:15,5	6	1	1	4
9	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

C	Vattenfall/BSR - 4er 3	1,5 : 2,5	SG Bund 6
301	Goldberg	0 : 1	Möschl
302	Ruthenberg	+ : -	Welle
303	Dobinski	½ : ½	Peinelt
304	Engel	0 : 1	Mühlwinkel

Vattenfall bekommt einen Punkt geschenkt und der SF. Dobinski erreicht ein beachtliches Remis gegen einen Gegner, der immerhin ca. 300 Elo mehr hat. Trotzdem ist die Bund-Mannschaft, zumindest an dem Tag eine Nummer zu groß für die netten Männer von Vattenfall.

C	SG Bayer 2	2,5 : 1,5	SV Osrarn - 4er 3
202	Jansen	1 : 0	Schimmel
203	Fröhlich	½ : ½	Genz
205	Mahlkow	0 : 1	Nehls
206	Ehrenberg	1 : 0	Schilling

Die Männer von SG Bayer holen 2,5 Punkte und das gerade an den Brettern, an denen sie mit ca. 250 Elo schwächer besetzt waren. Dieser Sieg bringt ihnen nicht nur 3 Punkte, sondern auch den 3. Tabellenplatz.

C	Rolls Royce 1	5,5 : 0,5	Deutsche Bahn/BSW 5
101	Merz	+ : -	Schwarz
102	Bock	1 : 0	Ollek
104	Schröter	1 : 0	Schneider
106	Schubert	1 : 0	Bremer
107	Meiners	½ : ½	Fuchs
108	Paris	+ : -	Wroblewski

Die Schachfreunde von der Bahn treten nur zu viert an und verlieren auch hoch. Ich glaube nicht, dass dieses Ergebnis anders aussehen würde, wenn sie auch vollzählig angetreten wären. Denn ihre Gegner haben immerhin ca. 800 Elo mehr auf ihre Habenliste.

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 8. Runde (05.04.2017)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	7.	Hildebrand, Gerald	(5½)	-	2.	Godoj, Veit	(6)	-	(H)
2	11.	Korell, Klaus-Peter	(5½)	-	5.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(5)	½ - ½	
3	6.	Hankow, Bert-Jürgen	(4½)	-	3.	Feikes, Dr. Jörg	(5½)	0 - 1	
4	24.	Kühnlitz, Stephan	(5)	-	4.	Eisermann, Dr. Daniel	(5)	0 - 1	
5	30.	Kathe, Michael	(4½)	-	18.	Piotrowski, Roger	(4½)	0 - 1	
6	10.	Grüner, Reinhard	(4)	-	9.	Mayer, Dr. Herbert	(4½)	0 - 1	
7	48.	Häusler, Jan	(4)	-	12.	Bock, Günther	(3½)	0 - 1	
8	31.	Mildenberger, Hans	(3½)	-	17.	Gall, Mike	(4)	0 - 1	
9	26.	Kleinwächter, Manfred	(4)	-	32.	Heimes, Wolfgang	(4)	0 - 1	
10	38.	Schröter, Dr. Jürgen	(4)	-	29.	Ollek, Karl-Heinz	(3½)	-	(H)
11	14.	Göhringer, Werner	(3½)	-	33.	Barnekow, Peter	(3½)	½ - ½	
12	15.	Norris, Ray	(3½)	-	21.	Lasschuit, René	(3½)	1 - 0	
13	20.	Bockelmann, Rolf	(3½)	-	37.	Böttger, Bernd	(3½)	½ - ½	
14	44.	Häusler, Markus	(3½)	-	35.	Schulz, Manfred	(3½)	1 - 0	
15	19.	Riess, Bernhard	(3)	-	16.	Mersmann, Till	(3)	½ - ½	
16	25.	Lange, Andreas	(3)	-	34.	von Schöning, Ulrich	(3)	0 - 1	
17	27.	Belenkij, Juri	(2½)	-	22.	Kühnemann, Gunnar	(3)	½ - ½	
18	39.	Linkermann, Walter	(2½)	-	23.	Seeger, Thomas	(2½)	-	(H)
19	40.	Warnest, Stefan	(2½)	-	36.	Klaus, Dieter	(2½)	1 - 0	
20	47.	Gall, Gerhard	(2)	-	28.	Lösche, Wilfried	(2½)	0 - 1	
21	43.	Kiechle, Friedrich	(1½)	-	46.	Bremer, Helmut	(1)	1 - 0	

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 8. Runde (05.04.2017)

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Feikes, Dr. Jörg		1972	BA Tempelhof	8	6	1	1	6½	31½	189½
2.	Korell, Klaus-Peter		1792	TT / WiHeil	8	5	2	1	6	32½	183½
3.	Godoj, Veit		1978	EPA / ZIB	7	6	0	1	6	32½	182½
4.	Eisermann, Dr. Daniel		1966	SV OSRAM	8	5	2	1	6	27	182
5.	Hildebrand, Gerald		1912	SV OSRAM	7	4	3	0	5½	32	177
6.	Piotrowski, Roger		1675	Telestern	8	5	1	2	5½	30	187½
7.	Trebbin, Dr. Wolfhard		1955	SG Bund	8	4	3	1	5½	28½	178
8.	Mayer, Dr. Herbert		1857	SV OSRAM	8	4	3	1	5½	25	177
9.	Gall, Mike		1684	TT / WiHeil	8	4	2	2	5	30	172½
10.	Kühnlenz, Stephan		1621	SG BVG-Helmholtz	8	4	2	2	5	28½	168½
11.	Heimes, Wolfgang		1556	TT / WiHeil	8	4	2	2	5	23	164
12.	Hankow, Bert-Jürgen		1925	SV Gardez-Robe	8	2	5	1	4½	33	171½
13.	Kathe, Michael		1568	Telestern	8	4	1	3	4½	31½	174
14.	Norris, Ray		1710	Telestern	8	3	3	2	4½	26	159
15.	Bock, Günther		1780	Rolls Royce	8	3	3	2	4½	25	159
16.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	23	157
17.	Göhringer, Werner		1727	SG Bund	8	2	4	2	4	30½	172½
18.	Kleinwächter, Manfred		1617	Telestern	8	4	0	4	4	29½	165
19.	Grüner, Reinhard		1815	SV DeTeWe	8	3	2	3	4	28	161½
20.	Bockelmann, Rolf		1661	SV Senat	8	2	4	2	4	27½	158
21.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	8	3	2	3	4	26½	168
22.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	7	2	4	1	4	24	161½
23.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	8	4	0	4	4	23	160
24.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	8	2	4	2	4	22	156
25.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	8	1	6	1	4	21½	164½
26.	Olek, Karl-Heinz		1572	Deutsche Bahn/BSW	7	3	1	3	3½	29½	153
27.	Kühnemann, Gunnar		1639	Thales	8	3	1	4	3½	28½	158
28.	Mildenberger, Hans		1561	SG BVG-Helmholtz	8	2	3	3	3½	28½	156½
29.	Lasschuit, René		1652	EPA / ZIB	8	2	3	3	3½	27½	152
30.	Riess, Bernhard		1664	SV OSRAM	8	1	5	2	3½	25½	161
31.	Mersmann, Till		1685	TT / WiHeil	8	1	5	2	3½	23½	150½
32.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	8	2	3	3	3½	23	148½
33.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	8	2	3	3	3½	22½	155½
34.	Lösche, Wilfried		1602	SV Gardez-Robe	8	2	3	3	3½	22	157
35.	Lange, Andreas		1619	TT / WiHeil	8	1	4	3	3	22	148
36.	Belenkij, Juri		1609	SK Präsident	8	1	4	3	3	20½	148
37.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	8	1	3	4	2½	24	148½
38.	Linkermann, Walter		1468	Thales	7	1	3	3	2½	23½	151½
39.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	8	2	1	5	2½	22	139
40.	Seeger, Thomas		1622	Thales	7	1	3	3	2½	20½	139½
41.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	8	1	2	5	2	27	155
42.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	8	1	0	7	1	19½	141½

Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach

Rangliste: Stand nach der 8. Runde (05.04.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1700

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Piotrowski, Roger		1675	Telestern	8	5	1	2	5½	30	187½
2.	Gall, Mike		1684	TT / WiHeil	8	4	2	2	5	30	172½
3.	Kühnlenz, Stephan		1621	SG BVG-Helmholtz	8	4	2	2	5	28½	168½
4.	Heimes, Wolfgang		1556	TT / WiHeil	8	4	2	2	5	23	164
5.	Kathe, Michael		1568	Telestern	8	4	1	3	4½	31½	174
6.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	23	157
7.	Kleinwächter, Manfred		1617	Telestern	8	4	0	4	4	29½	165
8.	Bockelmann, Rolf		1661	SV Senat	8	2	4	2	4	27½	158
9.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	8	3	2	3	4	26½	168
10.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	7	2	4	1	4	24	161½
11.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	8	4	0	4	4	23	160
12.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	8	2	4	2	4	22	156
13.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	8	1	6	1	4	21½	164½
14.	Ollek, Karl-Heinz		1572	Deutsche Bahn/BSW	7	3	1	3	3½	29½	153
15.	Kühnemann, Gunnar		1639	Thales	8	3	1	4	3½	28½	158
16.	Mildenberger, Hans		1561	SG BVG-Helmholtz	8	2	3	3	3½	28½	156½
17.	Lasschuit, René		1652	EPA / ZIB	8	2	3	3	3½	27½	152
18.	Riess, Bernhard		1664	SV OSRAM	8	1	5	2	3½	25½	161
19.	Mersmann, Till		1685	TT / WiHeil	8	1	5	2	3½	23½	150½
20.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	8	2	3	3	3½	23	148½
21.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	8	2	3	3	3½	22½	155½
22.	Lösche, Wilfried		1602	SV Gardez-Robe	8	2	3	3	3½	22	157
23.	Lange, Andreas		1619	TT / WiHeil	8	1	4	3	3	22	148
24.	Belenkij, Juri		1609	SK Präsident	8	1	4	3	3	20½	148
25.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	8	1	3	4	2½	24	148½
26.	Linkermann, Walter		1468	Thales	7	1	3	3	2½	23½	151½
27.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	8	2	1	5	2½	22	139
28.	Seeger, Thomas		1622	Thales	7	1	3	3	2½	20½	139½
29.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	8	1	2	5	2	27	155
30.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	8	1	0	7	1	19½	141½



Einzelmeisterschaft 2016 / 2017
der Fachvereinigung Schach

Rangliste: Stand nach der 8. Runde (05.04.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1555

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	23	157
2.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	8	3	2	3	4	26½	168
3.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	7	2	4	1	4	24	161½
4.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	8	4	0	4	4	23	160
5.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	8	2	4	2	4	22	156
6.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	8	1	6	1	4	21½	164½
7.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	8	2	3	3	3½	23	148½
8.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	8	2	3	3	3½	22½	155½
9.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	8	1	3	4	2½	24	148½
10.	Linkermann, Walter		1468	Thales	7	1	3	3	2½	23½	151½
11.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	8	2	1	5	2½	22	139
12.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	8	1	2	5	2	27	155
13.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	8	1	0	7	1	19½	141½

D31

□ Hankow, Bert Juergen

1925

■ Feikes, Joerg

1972

EM 2016/17 Berlin (8.3)

05.04.2017

1.d4 d5 2.c4 e6 3.♘c3 c6 4.e4 ♘b4
 5.e5 ♘e7 6.♘f3 c5 7.a3 cxd4
 8.axb4 dxc3 9.bxc3 ♙c7 10.♙f4
 ♘bc6 11.♚e2 0-0 12.♘d4 ♘g6
 13.♙g3 ♘cxe5 14.c5 f5 15.f3 ♙d7
 16.♚d2 f4 17.♙f2 a6 18.♙e2 ♘c6
 19.0-0 e5



20.♘b3 ♙e6 21.♘a5 ♖ad8 22.♘xc6
 ♙xc6 23.♚b2 ♙c7 24.♖fd1 e4
 25.♙d4 ♘e5 26.c4 ♘xc4 27.♙xc4
 dxc4 28.fxe4 f3 29.♙e5 f2+ 30.♙f1
 c3 31.♚xc3 ♙xe5
0-1

C00

□ Haeusler, Markus

1407

■ Schulz, Manfred

1532

EM 2016/17 Berlin (8.14)

05.04.2017

1.e4 e6 2.♘f3 b6 3.♙b5 ♙b7 4.♘c3
 a6 5.♙a4 c5 6.♙b3 b5 7.a3 b4
 8.axb4 cxb4 9.♘a4 ♙xe4 10.d3 ♙g6
 11.♙e3 ♘c6 12.♘b6 ♖b8 13.♖xa6 d5
 14.♙a4



♙c7 15.♘a8 ♙d8 16.♙xc6+ ♙e7
 17.♖a7+ ♙f6 18.♙g5+ **W 0:21h S
 0:42h
 1-0**

A42

□ Riess, Bernhard

1664

■ Mersmann, Till

1685

EM 2016/17 Berlin (8.15)

05.04.2017

1.d4 g6 2.c4 ♙g7 3.♘c3 ♘c6 4.d5
 ♘b8 5.e4 d6 6.f4 e6 7.♘f3 ♘e7
 8.♙d3 0-0 9.0-0 ♘a6 10.a3 c5
 11.♙d2 ♘c7 12.♖b1 f5 13.♚c2 ♙h8
 14.♖be1 fxe4 15.♙xe4 exd5 16.♘xd5
 ♘cxd5 17.cxd5 ♙f5 18.♙xf5 ♖xf5
 19.♘g5 ♙d4+ 20.♙h1 ♘xd5 21.♘e6
 ♚f6 22.♘xd4 cxd4 23.g4 ♘e3
 24.♙xe3 ♖c5 25.♚e4 dxe3
1/2-1/2

AUSSCHREIBUNG

XVII. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Schach 2017



Lizenzgeber: Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV)

Veranstalter: Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
in Kooperation mit der FV Schach Berlin e.V.

Organisation, Durchführung und Turnierleitung: Turnierdirektor: **IO Martin Sebastian**
Turnierleiter: **NSR Bernhard Riess**
Hauptschiedsrichter: **FA Robert Radke**



Wettbewerb: Mannschaftswettbewerb im Schach für Vierermannschaften mit zwei Ersatzspielern.

Veranstaltungsort: Holiday Inn City-West
Rohrdamm 80, 13629 Berlin

Termin: **Donnerstag, 02. bis Sonntag 05. November 2017**

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung
Für die Startrangliste wird eine Turnierwertzahl (TWZ) gebildet – es gilt die höhere Zahl von FIDE-Elo, DWZ bzw. Betriebsschachwertzahl.
Stichtag ist der 31. Oktober 2017.

Spielregeln: Es gelten die FIDE-Schachregeln in der aktuellen Fassung.

Wertung: 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte, 3. Buchholzpunkte, 4. Los
Bei absolutem Gleichstand auf den Preisrängen behält sich die Turnierleitung eine kurzfristige Entscheidung vor.

Bedenkzeit 70 Min. / 40 Züge, 15 Min. / Rest. + 30 Sek. pro Zug vom ersten Zug an

vorläufiger Zeitplan:

Datum	Uhrzeit	Text
Mi., 01.11.17	18:00 - 19:00	Registrierung
Do., 02.11.17	08:00 - 09:00	Registrierung
Do., 02.11.17	09:30	Eröffnung, anschließend 1. Runde
Do., 02.11.17	14:30	2. Runde
Fr., 03.11.17	09:30	3. Runde
Fr., 03.11.17	14:30	4. Runde
Sa., 04.11.17	09:30	5. Runde
Sa., 04.11.17	14:30	6. Runde
So., 05.11.17	09:00	7. Runde
So., 05.11.17	13:30	Siegerehrung

Startberechtigung: Alle Firmenteams, Betriebsteams, Behördenteams etc.
Auswahlteams aus verschiedenen Unternehmen erhalten keine Startberechtigung.

Die einzelnen Spieler müssen Mitglieder einer dem DBSV angehörenden Betriebssportgemeinschaft sein. Die Mitgliedschaft ist durch den Spielerpass oder durch eine schriftliche Bestätigung des entsendenden Landesverbandes zu belegen.

- Preise:** Mannschaftswertung: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Einzelwertung Brett 1 – 6: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Weitere Preise / Erinnerungsgaben sind vorgesehen.
- Verpflegung:** Getränke, kleine Mahlzeiten und ein warmes Mittagessen werden vor Ort preiswert angeboten. Die dafür entstehenden Kosten sind nicht in der Startgebühr enthalten.
Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke ist nicht gestattet.
- Startgeld:** 120,- € pro Mannschaft
Mannschaften, die nicht im Spielhotel wohnen, zahlen einmalig eine Organisationsgebühr in Höhe von 30,00 €
Die Meldung gilt erst nach Eingang des Startgeldes und ggf. der Organisationsgebühr als erfolgt. Im Startgeld sind die Lizenzgebühren für den DBSV enthalten. Eine Rückerstattung der Startgebühren bei Absage einer Mannschaft ist ausgeschlossen.
- Zahlungsmodalität:** Überweisung an Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
IBAN: DE 32 1005 0000 0190 5563 66
mit dem Zusatz: DBMM Schach 2017 sowie der einzahlenden BSG
- Meldung an:** **Kultur- und Sportverein Berlin e.V.**
Ribnitzer Str. 29, 13051 Berlin
E-Mail: DBMM2017@kus-berlin.org
- Meldung mit:** Name der BSG, vorläufige Mannschaftsaufstellung, Mannschaftsleiter mit Email-Adresse und Übernachtungswünschen
- Anmeldeschluss:** Montag, den 16. Oktober 2017
Die Meldung ist erst bei Zahlungseingang gültig.
Für eine rechtzeitige Anmeldung bzw. Teilnahmebekundung sind wir dankbar.
- Übernachtung:** Schachsondertarif im Holiday Inn City-West
EZ Ü/F: 79,- € ab 3 Nächte
DZ Ü/F: 89,- € ab 3 Nächte
Die Bezahlung der Hotelkosten erfolgt durch die Teilnehmer am Anreisetag direkt an der Hotelrezeption.
Buchungen zu diesem Tarif sind nur über den Ausrichter (s. oben) möglich. vgl. dazu **Meldung an** und **Meldung mit**.
Wegen der großen Nachfrage wird um eine möglichst frühe Buchung gebeten. Erfolgt bis **20. Oktober 2017** kein Eingang des Startgeldes, behält sich der Veranstalter eine Stornierung der Hotelbuchung vor. Es gelten die AGB des Holiday Inn City West und die Bedingungen des Schachsondertarifs.
Anreisen ohne vorherige Anmeldung können nicht zum Schachsondertarif gewährt werden, es gilt der jeweilige Tagestarif.
- Presseinformation:** Mit der Anmeldung zur Meisterschaft ist jede(r) Teilnehmer(in) damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden und ihrerseits darüber berichten. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.
- Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzungen, Beschädigungen und Verlusten jeglicher Art.
- Vorbehalte:** Irrtümer, Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Berlin, im März 2017



21. SV OSRAM – OPEN



Die Schachabteilung Berlin der SV OSRAM e.V. lädt ein zum
21. SV OSRAM – Schnellschach – Open

- Wann :** Samstag, 06. Mai 2017
Beginn : 10:00 Uhr , Ende voraussichtlich 14:00 Uhr
Wo : OSRAM Bildungszentrum
Nonnendammallee 44
13629 Berlin - Siemensstadt
- Fahrverbindung :** U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139
- Was :** Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System, maximal 70 Teilnehmer
- Mitzubringen :** Personalausweis (Zutritt Werksgelände)
- Startgeld :** 5,-- EUR je Teilnehmer für Imbiß und Sachpreise
- Anmeldung :** Bitte bis 04.05.2017 persönlich, telefonisch oder per Email an SV-Osram-Open@fvschach.de

Mit sportlichem Gruß

Bernhard Riess

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin
Mobil **0177 - 752 43 78**
E-Mail br@fvschach.de



Ölbild: Elke Rehder

Schachnovelle

Von Helmut Peschina nach der gleichnamigen Erzählung von Stefan Zweig

Regie: Karin Bares / Ausstattung: Dietrich von Grebmer

Die dem Stück zugrunde liegende Novelle von 1941 besticht nach wie vor durch ihre Zeitlosigkeit und gesellschaftspolitische Dimension. Die packende Geschichte des Dr. Bertram, dem das Schachspiel in monatelanger Einzelhaft half, seiner Verzweiflung Herr zu werden und zu überleben, gilt bis heute als Meisterwerk der Literaturgeschichte.

Vorstellungen 13.04., 14.04., 15.04. 16.04.

Beginn jeweils 20 Uhr, sonntags 18 Uhr

Telefonische Reservierung: Montag bis Freitag von 11 bis 14 Uhr
unter 030 / 821 20 21, <http://www.kleines-theater.de>

KLEINES THEATER

am Südwestkorso 64